

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	VII
Abkürzungen	XV
Einleitung	1
1. <i>Die Philosophie Rosenzweigs und die Frage der Übersetzung</i>	1
a) Rosenzweigs Bedeutung als Übersetzer	1
b) Die Übersetzungen Rosenzweigs in ihrem biographischen Kontext	5
c) Die vielen Fragen der Übersetzung und die eine Frage in ihnen	7
2. <i>Überblick über die zu Rosenzweigs Werk erschienene Literatur</i>	10
a) Die frühe Resonanz auf Rosenzweigs Werk	12
b) Die Aufnahme des Rosenzweigschen Denkens in den USA	14
c) Rosenzweigs Weiterwirken in Israel	17
d) Das Vergessen und die langsame Wiederentdeckung in Deutschland	18
e) Die frühe (und anhaltende) Wirkung Rosenzweigs in den Niederlanden	31
f) Die schöpferische Fortführung des Rosenzweigschen Denkens in Frankreich	33
3. <i>Ab- und Eingrenzungen</i>	37
a) Rosenzweigs Übersetzungsverständnis im Verhältnis zur neueren Sprachwissenschaft, zur sprachanalytischen Philosophie und zur klassischen sprachphilosophischen Tradition	37
b) Desiderata	39
4. <i>Bemerkungen zum Textbefund und zur Zitierweise</i>	42
I. Die frühen Übersetzungen Rosenzweigs	45
1. <i>Die Auseinandersetzung um den »Tischdank«</i>	46

- 2. »Häusliche Feier« und »Hamawdil« 51
- 3. Rosenzweigs Distanzierung von den frühen Übersetzungen 62

- II. Die Jehuda Halevi-Übersetzungen
 und das sie begründende Übersetzungsverständnis 67
 - 1. Die Wiedergabe von Reim und Metrum in den Jehuda Halevi-
 Übersetzungen 73
 - a) Die Wiedergabe der hebräischen Versmaße 76
 - b) Die Wiedergabe des Reims 95
 - 2. Rosenzweigs Übersetzungsbegriff, wie er im Nachwort zum Jehuda
 Halevi formuliert ist (Zugleich eine Auseinandersetzung mit dem
 Übersetzungsverständnis F. Schleiermachers) 113
 - a) Die Unterscheidung von Nachdichten und Übersetzen 114
 - b) Die dem Original »nachgehende« Übersetzung 117
 - c) Der Vorgang des Übersetzens als das Austragen der Begegnung
 der beiden Sprachen 124
 - d) Zusammenfassung (Schleiermacher und Rosenzweig) 126

- III. Die Bibelübersetzung 137
 - Einleitung 137
 - a) Die Anfänge der Buber-Rosenzweigschen Bibelübersetzung .. 137
 - b) Rosenzweigs Anteil und der Grundansatz der Übersetzung ... 139
 - c) Bubers Fortführung des Übersetzungswerks 144
 - d) Der Widerhall auf die Übersetzung zur Zeit ihres Erscheinens . 146
 - e) Das Gegenüber Luthers und der Anspruch der Übersetzung .. 149
 - A. Die methodischen Prinzipien der Bibelübersetzung 152
 - 1. Die Wiedergabe der sinnlichen Grundbedeutung der Worte
 (Das Prinzip der »absoluten Wortwahl«) 154
 - a) Die Wiedergabe von Begriffen des »Opferwesens« 160
 - b) Die Übersetzung von *chessed*, *zedek* und *emeth* 166
 - c) Die Übersetzung von *ruach* 173
 - d) Die Problematik der Methode der »absoluten Wortwahl«
 – die Kritik N. Lohfinks 182

2. <i>Das Prinzip der »relativen Wortwahl« und das Problem seiner Durchführung</i>	192
a) Vorstellung des Prinzips	192
b) Die Geschichten von »Jakob und Esau« und »Jakob und Laban«	199
c) Der übersetzerische Sinn der Methode der »relativen Wortwahl«	202
d) Die Kritik G. Scholems	205
3. <i>Die Wiedergabe lautlicher, grammatischer und syntaktischer Gegebenheiten</i>	209
a) Die Verdeutschung der lautlichen Gegebenheiten: Assonanz, Alliteration, Reim	209
b) Die Wiedergabe grammatischer Eigenheiten und die Berücksichtigung des hebräischen Satzbaus	216
c) Zusammenfassung	228
4. <i>Die »Kolometrie«</i>	230
a) Der Atem der Rede als Gegenstand, Ermöglichung und Ziel der Übersetzung	230
b) Zwischenresümee: Der innere Rhythmus der Rede	238
c) Die Frage nach der Erkennbarkeit der kolometrischen Gliederung	241
B. Der Übersetzungs»begriff« und das Gesamtwerk der Bibelübersetzung	248
1. <i>Versuch einer Charakteristik: Spiel und Verzweiflung</i>	251
2. <i>Exkurs: Die Auseinandersetzung mit Kracauer</i>	263
3. <i>Die Übersetzung der »Wirklichkeit der Bibel«</i>	281
a) Die Übersetzung der »Wirklichkeit der Bibel« als »Sinn« und als »Botschaft«	285
b) Die Übersetzung der »Wirklichkeit der Bibel« als »Anrede«, »Begegnung«, »Dialog«	295
c) Das Wort	305
d) Die übersetzerische Treue	315
 Anhang	 337
 Literaturverzeichnis	 351

Register 367

- a) Namen 367
- b) Begriffe 371
- c) Hebräische Begriffe 384
- d) Bibelstellen 385